

Anforderungsprofil		Stand: 03/2021
		Ersteller/in: Hoch L
Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils		
Dienststelle Bezirksamt Pankow von Berlin Abt. Schule, Sport, Facility Management und Gesundheit SE Facility Management Hochbauamt		Aufgabengebiet: Fachbauleiter/in Elektro- und Fernmeldetechnik Bewertung: E 11 Fgr. 1 Teil II Abschn. 22.1
1.	Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse, Text BAK o. GVPI., Führungsspanne) – Bauherrenleistung – Baufachliche Aufsicht – Projektsteuerung für die übertragenen Aufgaben – Zusammenarbeit mit der Projektleitung (Hochbau) und fachspezifische Zuarbeiten – Wirtschaftliche Aufsicht – Terminüberwachung für die zugeordneten Aufgaben – Bearbeitung von Havarie- und Störungsmeldungen aus bezirklichen Liegenschaften – Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung von schwierigen Bauvorhaben im Bereich – Prüfung der Abrechnung von Fachplaner*innen – Wahrnehmung der Belange der BaustellenVO – Verantwortung für Angelegenheiten des Vertrags- und Vergabewesens und Haushaltsangelegenheiten für die übertragenen Aufgaben gemäß VOL/VOB/HOAI und LHO – Koordinierung der Arbeitsabläufe – Informationspflicht gegenüber Vorgesetzten – Archivierung der Bauakten	
	Führungskraft: ☐ ja ☒ nein	

2.	Formale Anforderungen Tarifbeschäftigte/r: Erforderlich: Studienabschluss/Fachhochschulstudium in der Fachrichtung Elektro- und Fernmeldetechnik; Diplom-Ingenieur (FH), sowie sonstige Beschäftigte, die auf Grund gleichwertiger Fähigkeiten und ihrer Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben und Erfahrungen im Umgang mit öffentlichen Bauvorhaben, einschließlich bei der Durchführung von Bauherrenaufgaben sowie gute bis sehr gute Deutschkenntnisse (mind. Sprachniveau C1)
-----------	---

Gewichtungen
entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen ¹			
3.1. Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse der VOB, VOL, Baustellen-VO und spezielle Kenntnisse beim Erstellen von Ausschreibungsunterlagen		X		
3.1.2	Kenntnisse der HOAI, LHO und der BauO Berlin		X		
3.1.3	IT-Kenntnisse			X	
3.1.4	Kenntnisse im Bereich Projektsteuerung			X	
3.1.5	Kenntnisse der VergaberechtsVO				X
3.1.6	CAD-Kenntnisse				X
3.1.7	KLR-Kenntnisse				X

¹ *) 4 unabdingbar

3 sehr wichtig

2 wichtig

1 erforderlich

➤ Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen			
	4	3	2	1

3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben		X		
	• bewältigt große Arbeitsmengen bei gleichbleibend guter Qualität • bringt eigene Informationen zum Nutzen aller ein • geht aktiv und engagiert an Aufgaben heran				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.		X		
	• setzt sinnvoll Prioritäten • bewältigt wechselnde Arbeitsinhalte und -situationen • setzt sich selbst anspruchsvolle Maßstäbe				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.			X	
	• arbeitet (Teil-) Aufgaben zeitgerecht ab • richtet die Arbeitsorganisation auf die zu erreichenden Ziele aus • handelt systematisch und strukturiert				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.			X	
	• ermittelt die zur Entscheidung erforderlichen Informationen • bezieht alle zur Verfügung stehenden Informationen in die Entscheidungsvorbereitung ein • trifft nachvollziehbare, ergebnisorientierte Entscheidungen in angemessener Zeit • vertritt unangenehme Entscheidungen und ist sich möglicher Konsequenzen bewusst				
3.2.5	Strukturiertes Handeln ► Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen und in logischen, geordneten und zielorientierten Gesamtzusammenhängen zu verarbeiten		X		
	• erfragt Ursache und Wirkungen und definiert Handlungsbedarfe • plant und durchdenkt komplexe Sachverhalte ganzheitlich und vorausschauend • zieht wesentliche Informationen aus Gesamtsachverhalten heraus • überblickt Gesamtzusammenhänge und agiert vorausschauend				

➤ Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen		Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2.6	Durchsetzungsfähigkeit ► Fähigkeit, Vorstellungen und Entscheidungen zu verwirklichen, auch gegen Widerstände			X	
	• führt Entscheidungsprozesse konsequent zum Ziel • überzeugt andere durch Kompetenz • vertritt Vorgaben, die nicht zu beeinflussen sind, loyal und in stimmiger Art und Weise				
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.		X		
	• argumentiert und handelt situations- und personenbezogen • baut Kontakte/Netzwerke auf und pflegt sie • beteiligt sich ergebnisorientiert an Diskussionen				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.			X	
	• arbeitet vertrauensvoll und konstruktiv mit anderen zusammen • berücksichtigt andere Auffassungen und Ideen • fördert die bereichsübergreifende Zusammenarbeit				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kund*innen zu begreifen.		X		
	• erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar • richtet die Leistungserbringung an den Leistungsempfänger*innen aus (im Rahmen des gesetzlichen Auftrags und der gebotenen Wirtschaftlichkeit) • verhält sich im KundInnenkontakt freundlich und aufgeschlossen				
3.3.4	Diversity-Kompetenz ► Fähigkeit, die Vielfalt von Menschen (u. a. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, Migrationshintergrund, Religion, sexueller Identität) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.			X	
	• geht mit Konflikten und Missverständnissen, die in unterschiedlichen Geschlechterrollen begründet sind, konstruktiv um • vermeidet Generalisierungen und Stereotype				
3.3.5	Interkulturelle Kompetenz gemäß § 4 PartIntG ► Fähigkeit, Menschen verschiedener Herkunft aufgeschlossen zu begegnen, die eigenen Prägungen zu reflektieren und diese Selbstreflexion auf den Umgang mit Anderen übertragen zu können.			X	

➤ Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen			
	4	3	2	1

	• Kann mit Fremdheitserfahrungen und den daraus resultierenden Spannungen umgehen • Stellt sich auf andere Kulturen ein				
3.3.6	Konfliktfähigkeit ► Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben		X		
	• erkennt Konflikte und thematisiert sie; trägt aktiv zur Konfliktlösung bei • reflektiert eigenes Denken und Handeln • übt sachliche Kritik und nimmt sie offen entgegen				